

Reformation wagen

Bürger, Bauer, Edelmann in Zeiten großer Veränderung

Das Beispiel Wiesbaden und Umgebung

PRESSE
Frankenallee 71-81
60327 Frankfurt am Main
Tel (069) 75 01 44 63
Fax (069) 75 01 45 11
E-Mail presse@societaets-verlag.de
www.societaets-verlag.de

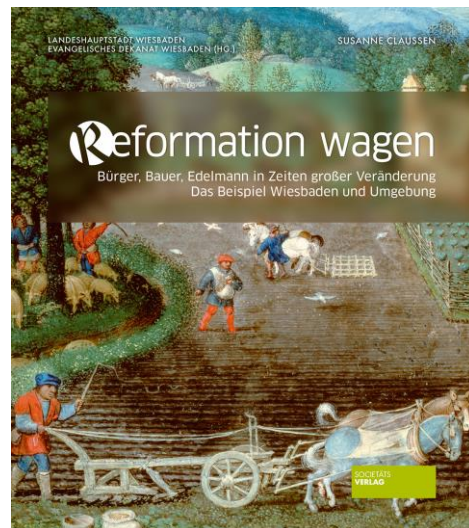
Im Jahr 2017 feiern evangelische Christen weltweit 500 Jahre Reformation. Ein Ereignis, das mit der Veröffentlichung der 95 Thesen Martin Luthers zum Ablasshandel im Jahr 1517 ursprünglich verknüpft ist, in seiner Breite und Tiefe aber von epochaler Wirkung war wie kaum eines davor oder danach. **Susanne Claußen** begibt sich in „**Reformation wagen**“ auf eine lokalgeschichtliche Spurensuche nach Wurzeln, Formen und Auswirkungen der Reformation in Wiesbaden.

Anders als viele Neuerscheinungen zum selben Thema, konzentriert sich dieses Buch auf einen klar begrenzten Raum und zeigt auf, wie sich die Reformation in Wiesbaden und Umgebung im Kleinen vollzogen hat. Dabei geht es um die historischen Prozesse und ihre großen Auswirkungen auf die Gegenwart, aber auch um die sozialen und theologischen Fragen, die zur damaligen Zeit im Hintergrund standen. Somit verknüpft „**Reformation wagen**“ Wiesbadener Stadtgeschichte mit einer allgemeinverständlichen Geschichte der Reformation.

Susanne Claußen beschäftigt sich zunächst mit den heute noch sichtbaren Spuren der Reformation, wie etwa den Lutherbibeln oder der Burg Sonnenberg.

Anschließend stellt sie ausführlich Wiesbaden und seine Umgebung im Jahre 1517 und damit die Bedingungen der Reformation vor. In diesem Teil geht es sowohl um die intensive Frömmigkeit der religiösen Laien als auch um die christliche Topografie der Stadt. Auch den Herausforderungen und Missständen der Zeit widmet die Autorin ein Kapitel, um zu erklären, warum Luthers Thesen so einflussreich werden konnten. Im Weiteren legt das Buch die chronologische Folge der Ereignisse und besonders die Auswirkungen des Bauernkrieges von 1525 dar.

Der vom Evangelischen Dekanat Wiesbaden und der Stabsstelle „Wiesbadener Identität – Engagement – Bürgerbeteiligung“ herausgegebene Band ist somit eine umfassende Reformationsgeschichte des heutigen Stadtgebietes Wiesbadens. Das hochwertige Buch verbindet gut recherchiertes historisches Wissen mit einem leicht verständlichen Stil und vielen abwechslungsreichen Abbildungen. Eine spannende Lektüre für alle Freunde der Historie, für glaubensgeschichtlich Interessierte ebenso wie für Freunde Wiesbadens!



Das Cover schicken wir Ihnen auf Wunsch gerne in elektronischer Form zu. Übrigens finden Sie die Dateien auch auf der jeweiligen Produktseite auf unserer Website unter dem Reiter „Pressebereich“.

„**Reformation wagen**“ erscheint im Hardcover-Format (21,7 x 24,4 cm) und kostet 19,80 Euro.

Susanne Claußen, Dr. phil., promovierte in Tübingen bei Prof. Dr. Günter Kehrer und Prof. Dr. Gottfried Korff über die Darstellbarkeit von Religionen im Museum und ist heute Inhaberin des Büros für Religionen und Kulturen in Wiesbaden. An der Wiesbadener Reformationsgeschichte fasziniert sie besonders, wie sich die großen Veränderungen des Reformationszeitalters im Wiesbadener Stadtgeschehen widerspiegeln.

Susanne Claußen / Landeshauptstadt Wiesbaden (Hg.) / Evangelisches Dekanat Wiesbaden (Hg.)

Reformation wagen

Bürger, Bauer, Edelmann in Zeiten großer Veränderung

Das Beispiel Wiesbaden und Umgebung

Societäts-Verlag 2017

160 Seiten, Hardcover

€ 19,80 (D) / € 20,40 (A)

ISBN: 978-3-95542-276-9